

Tongers Taschen-Album Band XII.

Dem Kölner Männergesangverein gewidmet.

Männerchor- Album



144 der beliebtesten Männerchöre
durchgesehen und teilweise neu bearbeitet
von dem Königl. Musikdirekter

Prof. Jos. Schwartz,

Dirigent des Kölner Männergesangvereins.

Nr. 1—144	s. höf. und stark satton.	M 1.—
	g. bunden in. Gan leinen	M 1.50



Bearbeitung Eigentum des Verlegers. Eingetragen in das Verlagsarchiv

Format gesetzl. geschützt
90414 deutsche Gebrauchsmuster

P. J. TONGER, KÖLN a/RH.

Dem Kölner Männergesang-Verein gewidmet.



PatentamtL. geschützte Marke.

Tongers
Taschen-
Album
Band XII.



Männerchor - Album.

144

der beliebtesten Männerchöre,

durchgesehen und teilweise neu bearbeitet von dem Kgl. Musikdirektor und Professor

Jos. Schwark,

Dirigent des Kölner Männergesang-Vereins,
Lehrer am Conservatorium.

Nr. 1—144 { schön und stark cart. Mf. 1.—
 { schön und stark in Ganzleinwand gebunden Mf. 1.50

Bearbeitung sämtlicher Nummern dieses Bandes
Verlag von P. J. Tonger, Köln a. Rh.

Hofmusikalienhändler
Sr. Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.

Eigentum
h. des
M. E. V. C.

Format gesetzlich geschützt.
90414 Deutsches Gebrauchsmuster

von Gott ——————
cresc.
 von Gott ——————
 von Gott kommt Glück und Sieg!

Gott al = lein mag Hel = fer sein,
 von Gott ——————
 von Gott kommt Glück und Sieg!
 von Gott ——————
 von Gott kommt Glück und Sieg!

von Gott kommt Glück und Sieg!

129. Wie hab' ich sie geliebt.

Carl Körner.

F. Möhring, Op. 23, Nr. 3.* 1816—1887.

Gehend.

Wie hab' ich sie ge- liebt, doch ach! der sü - ße Traum ver-schwand, der Traum ver-schwand, der

*) Mit ftdl. Bewilligung des Originalverlegers Herr Joh. André, Offenbach a. M.

3

sü - he Traum, sie sel - ber rief dar - aus mich wach, leb' wohl, mein Va - ter = land, mein
 mein Va - ter = land, mein Va - = ter-
 land, mein Va - ter - land, leb' wohl, leb' wohl,
 mein Va - ter - land, mein Va - = ter- land, mein Va - ter - land, leb' wohl, leb' wohl, mein Va - = ter-
 land, mein Va - ter - land, leb' wohl, leb' wohl, abnehmend
 mit Geist leb' wohl, abnehmend leb' wohl, leb' wohl! Es
 abnehmend land, jetzt las ich wie- gen von der Flut mich wie- der in den Traum.

Stäsch, ungestüm, heimliche schnell.

fühl't der O = ze = an mein Blut mit sei = nem kal = ten Schaum, der O = ze = an, — der O = ze = an
 es fühlt,
 es

 fühl't der O = ze = an mein Blut mit sei = nem kal = ten Schaum,
 — der O = ze = an mit sei = nem Schaum, der O = ze = an mit sei = nem Schaum,

 fühl't der O = ze = an mein Blut mit sei = nem kal = ten Schaum,

D = - - - - ze = an mein Blut mit sei = nem fal = ten
 es fühlt der D = ze = an mein Blut — mit sei = nem fal = ten
 es fühlt der D = ze = an — mit sei = nem fal = ten

es fühlt der D = - - - - ze = an Schaum,
 es fühlt der D = - - - - ze = an mein Blut — mit sei = nem fal = ten Schaum,
 es fühlt der D = ze = an — mein Blut mit

mein Blut mit sei = nem kal = = = ten Schaum, mit sei = nem kal = ten Schaum.
 sei = nem kal = ten Schaum, mit sei = nem kal = = = ten Schaum,

Gehend.

Noch mei = nen leß = ten Blick nach dir, du blüh'nder Hei = mat = strand, du Hei = mat = strand, du blüh'nder Hei = mat = strand
 Hei = mat =

nach und nach stärker

strand, grüß' noch ein=mal mein Lieb = chen mir, leb' wohl mein Va = ter = land, mein Va = ter = land, mein Va = ter =

nach und nach stärker.

mein Va = ter = land,

mein Va = ter = land,

land, leb' wohl,

leb' wohl,

leb' wohl,

mein Va = ter = land,

mein Va = ter = land!

Doch nein, doch nein, ich ken = ne sie nicht

A musical score for two voices (Soprano and Bass) and piano. The music is in common time, with a key signature of four sharps. The vocal parts are written in soprano and bass clef, respectively. The piano part is in bass clef. The lyrics are in German, with the soprano singing "in die See hin-ein," the bass singing "hin-ein," and the piano providing harmonic support. The vocal parts sing a continuous eighth-note pattern.

ich lie = be dich,

ein, nun in die See hin-ein, ich lie-be dich, du wei-tes Meer,— nun in die
See hin-ein, hin-ein, nun in die See, ich lie-be dich, du Meer,—
ein, nun in die See hin-ein,
nun in die See hin-ein, ich lie-be dich,
See hin-ein, ich lie-be dich, du wei-tes Meer, nun in die
nun in die See hin-ein, ich lie-be dich, du Meer,

See hin-ein, nun in die See, in die See hin-ein, nun in die See hin-ein!
ich lie-be dich, du wei-tes Meer, nun in die See hin-ein,

130. Schön-Rohtraut.

Eduard Mörike.

W. S. Ditt, Op. 46, Nr. 3, 1806–1864.

Mäßig bewegt.

1. Roh-traut, Schön-Rohtraut,
2. Roh-traut, Schön-Rohtraut,

da sie
in

1. Wie heißt Rö-nig Ringangs Löch-ter-lein?
2. Und ü-ber ei-ne klei-ne Weil,

Was thut sie denn den gan-zen Tag,
so dient der Knab' auf Ringangs Schloß